

Herausgegeben von

Susanne Elsen

Markus Gmür

Dorothea Greiling

Silke Helfrich

Winfried Kluth

Remi Maier-Rigaud

Ulf Papenfuß

Barbara Sak

Christina Schaefer

Michaela-Maria
Schaffhauser-Linzatti

Frank Schulz-Nieswandt

Dieter K. Tscheulin

Aus dem Inhalt

**Schwerpunkt „Bausteine einer Wissen-
schaft von der Gemeinwohlökonomie“**

Mit Beiträgen von

- Susanne Elsen & Luca Fazzi
- Marc Frick
- Andreas Exner
- Simon Micken & Joschka Moldenhauer
- Cornelia Coenen-Marx
- Judith Kohlenberger
- Johannes Blome-Drees & Joschka Moldenhauer

**Freie Beiträge zu den Themen Sparkassen
und Theaterwesen**

Mit Beiträgen von

- Corinna Ewelt-Knauer, Anja Schwering &
Sandra Winkelmann
- Steffen Hoffmann & Andreas Kleine

Besprechung zu Thomas Klie „Recht auf Demenz –
Ein Plädoyer“

2 | 2021

44. Jg. NF

Seite 163–338

ISSN 2701-4193



Nomos

HerausgeberInnen: Prof. Dr. Susanne Elsen (Bozen/Bolzano), Prof. Dr. Markus Gmür (Fribourg/Freiburg), Prof. Dr. Dorothea Greiling (Linz), Silke Helfrich (Bonn), Prof. Dr. Winfried Kluth (Halle/Saale), Prof. Dr. Remi Maier-Rigaud (Sankt Augustin), Prof. Dr. Ulf Papenfuß (Friedrichshafen), Prof. Dr. Barbara Sak (Liège/Lüttich), Prof. Dr. Christina Schaefer (Hamburg), Prof. Dr. Michaela-Maria Schaffhauser-Linzatt (Wien), Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt (Köln), Prof. Dr. Dieter K. Tscheulin (Freiburg/Breisgau)

Schriftleitung: Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt

Redaktion: Leonie Weigner, B.Sc.

Inhalt

Editorial	163
-----------------	-----

Schwerpunkt

„Bausteine einer Wissenschaft von der Gemeinwohlokonomie“

Susanne Elsen und Luca Fazzi

“We want to change realities here.” Motivations of actors in social agriculture fighting organized crime in Southern Italy	165
---	-----

Marc Frick

Gesellschaftliche Asymmetrien, Prosozialität und ein drittes Prinzip – Perspektiven auf moderne Gesellschaften im Anschluss an Marcel Mauss’ Essay „Die Gabe“	183
--	-----

Andreas Exner

Ökonomien der Gabe	200
--------------------------	-----

Simon Micken und Joschka Moldenhauer

Zu einem tieferen Verständnis von Gemeingütern durch Commons und Commoning	218
---	-----

Cornelia Coenen-Marx

Die Neuentdeckung der Gemeinschaft – Ein Blick auf Quartier, Pflege und Kirche in Pandemizeiten	236
--	-----

Judith Kohlenberger

Wer ist das Wir? Zur Konzeptualisierung von Solidarität, Zugehörigkeit und gesellschaftlicher Fragmentierung	248
---	-----

Johannes Blome-Drees und Joschka Moldenhauer

Die Genossenschaft als hybride Organisation – Eine morphologisch-typologische Analyse	259
--	-----

Freie Beiträge zu den Themen Sparkassen und Theaterwesen

Corinna Ewelt-Knauer, Anja Schwering, Sandra Winkelmann

Wirksamkeit der Kontrollen im Corporate-Governance-System der Sparkassen 280

Steffen Hoffmann und Andreas Kleine

Aspekte der dynamischen Effizienzbewertung von Dreispartentheatern mit der Data Envelopment Analysis 301

Besprechungen

Thomas Loer

Leben mit Demenz – Recht des Einzelnen, Chance der Gemeinschaft 332

Impressum

Die Zeitschrift für *Gemeinwirtschaft und Gemeinwohl* (Z'GuG) ist eine interdisziplinäre wissenschaftliche Fachzeitschrift mit Relevanz für die fachliche Praxis (Wirtschaft, Politik, Zivilgesellschaft). Die Zeitschrift erscheint als Neue Folge der *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen* (ZöGÜ) – *Journal for Public and Nonprofit Services*. Thematische Schwerpunkte sind die Gemeinwirtschaftslehre in ihrer Trägervielfalt, die Verwaltungslehre, die Sozialwirtschaft, der Dritte Sektor, das Genossenschaftswesen sowie zivilgesellschaftlich bedeutsame Themenkreise wie Kommunalisierung, Nachbarschafts- und Quartierskonzepte, Netzwerkentwicklungen und Sozialraumbildung. Die Z'GuG steht grundlegenden theoretischen und methodologischen Diskussionen offen gegenüber und nimmt Themenkreise auf, die einer kulturwissenschaftlichen, aber auch philosophischen Öffnung benötigen, darunter die Social- (Medical-, Nursing-, Educational- etc.) Care-Debatten, Gender- und weitere Diversitätskontroversen, die Commons-Theorie sowie die Gabe- und Reziprozitätsforschung. Aus diesen Öffnungen heraus widmet sich die Z'GuG dem Meta-Thema Gemeinwohl.

HerausgeberInnen (Editorial Committee): Prof. Dr. Susanne Elsen (Bozen/Bolzano), Prof. Dr. Markus Gmür (Fribourg/Freiburg), Prof. Dr. Dorothea Greiling (Linz), Silke Helfrich (Bonn), Prof. Dr. Winfried Kluth (Halle/Saale), Prof. Dr. Remi Maier-Rigaud (Sankt Augustin), Prof. Dr. Ulf Papenfuß (Friedrichshafen), Prof. Dr. Barbara Sak (Liège/Lüttich), Prof. Dr. Christina Schaefer (Hamburg), Prof. Dr. Michaela-Maria Schaffhauser-Linzatti (Wien), Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt (Köln), Prof. Dr. Dieter K. Tscheulin (Freiburg/Breisgau)

Schriftleitung, V.i.S.d.P. (Editor-in-Chief): Alle zur Veröffentlichung bestimmten Manuskripte sind zu senden an: Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Seminar für Sozialpolitik, Universität zu Köln, Universitätsstr. 77, D-50931 Köln; E-Mail: redaktion-zzug@uni-koeln.de, Tel.: 0049 221-470 5455, Fax: 0049 221-470 4999.

Redaktion (Editorial Office): Leonie Weigner, B.Sc., Seminar für Sozialpolitik, Universität zu Köln, Universitätsstr. 77, D-50931 Köln; E-Mail: weigner@wiso.uni-koeln.de, Tel.: 0049 221-622 7743, Fax: 0049 221-470 2648.

Begutachtungsverfahren (Peer Review): Die in der Z'GuG veröffentlichten Abhandlungen werden durch zwei fachkundige Dritte beidseitig anonym begutachtet, evtl. wird ein Drittgutachten eingeholt. Dem Verfasser/Der Verfasserin wird danach mitgeteilt, ob der Beitrag zur Veröffentlichung – gegebenenfalls nach empfohlener Überarbeitung – angenommen werden kann.

Druck und Verlag (Printing and Publishing): Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, D-76484 Baden-Baden, Tel.: 0049 7221 2104-0, Fax: 0049 7221 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Bezugsbedingungen (Subscription Rates 2021): Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Jahresabonnement für Einzelkunden 159,00 € (Print inkl. Online; zur Einzelplatznutzung mittels Zugangsdaten), für Firmen/Institutionen 298,00 € (Print inkl. Online; zur Mehrfachnutzung mittels Zugangsdaten oder IP). Einzelheft 42,00 € (Print). Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil. Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Kündigungsfrist: 3 Monate vor Kalenderjahresende.

Anzeigen (Advertising): Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, D-53227 Bonn, Tel.: 0049 228 97 89-80, Fax: 0049 228 97 89-820, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte (Copyrights and Publishing Rights): Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge ge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 2701-4193



Nomos

www.zzug.nomos.de